

„55+“: Vortrag über die Geschichte der Burg Stromberg

Über den Aufstieg und Niedergang der Burg und dessen Burggrafengeschlechts wird der Archivar des Stromberger Heimatvereins, Johannes Ueffing, referieren. Am Donnerstag, den 10. Oktober, 19.30 Uhr, in der Alten Vikarie in Stromberg als historische Stätte (nicht im Bonhoeffer-Haus!).

Zu diesem Vortrag lädt der Arbeitskreis „55+“ der Evangelischen Kirchengemeinde Oelde alle Interessierten ein. Das Thema der Historie reicht von der Christianisierung der Sachsen Ende des 8. Jahrhundert

durch den Kaiser Karl des Großen und der danach entstandenen Stromberger Burg und dessen Burggrafengeschlecht. Von der Burganlage sind nur noch Reste der Burgmauer, ein Burgmannshaus, Paulusturm und die Kreuzkirche als Wallfahrtskirche erhalten geblieben, die immer noch Rang und Bedeutung genießt.

Der Vortrag ist kostenfrei und Voranmeldungen sind nicht erforderlich. Weiteres unter:

 www.55plus.saviola.de